

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Valerianus“ vom 21. Februar 2021 19:08

[Zitat von Wollsocken80](#)

Wenn es denn so ist, was Astrazeneca behauptet. Das ist ja das eigentliche Problem, dass deren Datenerhebung an mehreren Stellen schon nachweislich schlampig war.

Da stimme ich dir zu, aber (und da müsstest du mir jetzt auf die Sprünge helfen als Biologe): Das Zeug ist ja ein Vektorimpfstoff, d.h. Teile des Coronavirus werden auf ein anderes Virus "aufgepflanzt".

Annahme 1: Jetzt müsste der Körper Antikörper gegen a) das Coronavirus und b) das Vektorvirus bilden.

Annahme 2: Wenn man Immunität gegen das Vektorvirus ausgebildet hat, dürfte der Impfstoff vom Immunsystem schnell gekillt werden und weniger wirksam sein (weshalb Sputnik V z.B. zwei verschiedene Vektoren nutzt und was auch erklären würde, warum einmal geringe Dosis und danach normale Dosis besser wirkt als zweimal normale Dosis).

Annahme 3: Ältere Menschen haben schon jede Menge Viren im Leben mitgenommen, die Chance, dass da der Vektor bei war, dürfte recht hoch sein, weshalb die Impfung bei ihnen weniger wirksam ist.

Folgerung: Das Zeug sollte für jüngere Impflinge ganz gut wirken, also will ich es nehmen, wenn das geht. Aber ich würde auch Sputnik V nehmen...